



Schnifis, 10. Mai 2021

Niederschrift über die 5. Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungsdatum: Donnerstag, 22.04.2021
Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 22:10 Uhr
Ort: Sitzungszimmer Gemeinde Schnifis

Anwesend:

Vorsitzender

Bgm. Simon Lins

Gemeindemandatare

Vizebgm. Veronika Duelli
Alexandra Amann
Karin Amann
Pascal Berchtel
DI Stefan Duelli
René Geiger
Michaela Haller
Daniel Nigg
Michael Oberhuber
Tobias Schnetzer

Ersatzvertreter

Herbert Duelli

Schriftführer

Peter Fuchsl

Abwesend:

Entschuldigt

Gerhard Rauch

Tagesordnung:

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Genehmigung der Niederschrift der 4. Sitzung vom 18.02.2021**
3. **Beschlüsse**
 - 3.1. Anschaffung Bauhoffahrzeug
 - 3.2. Sonderförderung und Zwischenfinanzierung Umbau „Konsum Schnifis“
 - 3.3. Vergabe PV-Anlage auf den Dach des Laurentiussaals
 - 3.4. Mitgliedschaft Schulische Assistenz und Freizeitbetreuung
 - 3.5. Beschlussfassung Eröffnungsbilanz
 - 3.6. Beschlussfassung Finanzkraft
 - 3.7. Neubestellung Legalisator
 - 3.8. Beschlussfassung Bebauungsplan Ortskern
 - 3.9. Resolution zum Volksabstimmungsverfahren in den Gemeinden
4. **Berichte**
 - 4.1. Bauausschuss & Infrastruktur
 - 4.2. Raumplanung & Ortsbild
 - 4.3. Umwelt, Energie & Mobilität
 - 4.4. Soziales
 - 4.5. Kultur
 - 4.6. Landwirtschaft, Wald & Gewässer
 - 4.7. Jugend, Sport & Freizeitinfrastruktur
 - 4.8. Wirtschaft, Tourismus und Nahversorgung
 - 4.9. Regio im Walgau und Kooperationen
 - 4.10. Dreiklang
 - 4.11. Sonstiges
5. **Allfälliges**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Simon Lins begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Vor allem auch Sabine Duelli, welche über den aktuellen Stand des Konsumvereines berichten wird. Gerhard Rauch hat sich entschuldigt. Als Ersatz ist Herbert Duelli anwesend. Es wird festgestellt, dass die Einladungen zeitgerecht zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der noch nicht angelobte Ersatzvertreter Herbert Duelli verliest die Gelöbnisformel gemäß § 37 Abs.1 Gemeindegesetz.

2. Genehmigung der Niederschrift der 4. Sitzung vom 18.02.2021

Die Niederschrift der 4. Sitzung vom 18.02.2021 wird einstimmig genehmigt.

3. Beschlüsse

3.1. Anschaffung Bauhoffahrzeug

Für die Neuanschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof wurden diverse Angebote eingeholt, da die Situation mit der Nutzung des Feuerwehrautos durch die Mitarbeiter des Bauhofes nicht ideal ist. Elektrofahrzeuge werden aktuell besonders hoch gefördert. Gerhard Rauch hat dieses Thema auch intensiv verfolgt, weshalb Bgm. Simon Lins ihm dafür sehr danken möchte. Im Bereich der E-Autos kommt aufgrund der Anhängelast eigentlich nur der CITROEN JUMPY in Frage. Für dieses Modell wurde von der Firma Sonderegger und Auto Wäger ein Angebot eingeholt, wobei das Gesamtpaket der Firma Auto Wäger besser ist. Aufgrund der marktwirtschaftlichen Betriebe ist die Gemeinde Schnifis teils auch Vorsteuerabzugsberechtigt. Der Preis für das Fahrzeug beträgt inkl. MwSt. 32.295,29 Euro zzgl. 3.285,10 Euro Sonderausstattung. Bundes- und Landesförderung betragen 13.298,00 Euro, weshalb die Gemeinde Schnifis tatsächliche Kosten in der Höhe von 18.997,29 Euro tragen müsste.

Michael Oberhuber fragt nach, wie lange die Garantie auf die Batterie läuft. Bgm. Simon Lins teilt mit, dass auf die Batterie 8 Jahre Garantie angeboten werden.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, den Kauf des CITROEN JUMPY wie präsentiert bei der Firma Auto Wäger in Auftrag zu geben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.2. Sonderförderung und Zwischenfinanzierung Umbau „Konsum Schnifis“

Bgm. Simon Lins übergibt das Wort an Sabine Duelli, Obfrau des Konsumverein Schnifis. Der ADEG in dieser Form muss unbedingt umgebaut werden. Die Standards entsprechen nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Im Zuge des Umbaus wurde auch beraten, ob nicht von ADEG zu SPAR gewechselt werden soll. Hintergründe sind in erster Linie die Kundenwünsche und die Unterstützung, welche der Konzern liefert. Versicherungen, das Bestellsystem, generelle Unterstützung bei Problemstellungen und das modernere System sind ebenfalls Beweggründe für den Wechsel.

Konkret erneuert werden sollen die Feinkosttheke, zum Teil SB-Bereiche, Obstregal, Tiefkühlgeräte & Kühltechnik, Kassen (wahrscheinlich eine zusätzliche SB-Kasse), Regale, Beleuchtung und Geräte (Backofen, Geschirrspüler, Merry Chef). Ein Entwurf wie das Verkaufslokal aussehen werden könnte, wird anhand eines Grundrisses präsentiert.

Es entstehen Gesamtkosten in der Höhe von 239.000,00 Euro. Spar übernimmt 64.000,00 Euro das Land Vorarlberg 70.000,00 Euro der Konsumverein 40.000,00 Euro und für die Gemeinde würden 65.000,00 Euro anfallen. Ohne dieser Unterstützung wäre eine Umsetzung nicht möglich.

Karin Amann fragt, ob auch Hochregale installiert werden. Sabine Duelli informiert, dass vom Handling zumindest am Rand Hochregale installiert werden.

René Geiger fragt nach, ob bereits ein Baubeginn anvisiert ist. Sabine Duelli informiert, dass wahrscheinlicher Baubeginn im Herbst sein wird.

Herbert Duelli fragt nach, ob ein Austritt von ADEG so einfach ist. Simon Lins informiert, dass dies aufgrund der bisher langen Laufzeit kein Problem darstellt.

Veronika Duelli findet es super wie sich die Mitglieder des Konsumvereines einsetzen. Die Frage ist, ob sich mit dem Umbau auch beim Personal diverse Änderungen ergeben werden. Sabine Duelli informiert, dass es beim Personal derzeit keine Änderungen geben wird.

Karin Amann fragt, wie lange der Umbau dauern wird. Sabine Duelli informiert, dass der Umbau in 2-3 Wochen umgesetzt werden sollte.

René Geiger regt an, dass es sich um eine Investition in die Zukunft handelt. Bgm. Simon Lins bestätigt dies und merkt an, dass das neue System auf einen längeren Zeitraum auch wirtschaftliche Vorteile mit sich bringt.

Veronika Duelli fragt nach, ob auch Produkte von regionalen Bauern verkauft werden können. Sabine Duelli informiert, dass das bisherige System beibehalten wird und es weiterhin Produkte von regionalen Produzenten geben wird.

Bgm. Simon Lins informiert von einem Treffen mit der RAIBA wegen der Finanzierung. Es müsste die Gemeinde eine Haftung übernehmen, weshalb eine Zwischenfinanzierung durch die Gemeinde idealer ist.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, dass die fehlenden 65.000,00 Euro von der Gemeinde Schnifis übernommen werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, dass bis zu dem Geldfluss durch das Land die Gemeinde Schnifis die Zwischenfinanzierung übernehmen wird.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.3. Vergabe PV-Anlage auf den Dach des Laurentiussaals

Bgm. Simon Lins informiert, dass die Förderzusage durch das Land eingetroffen ist. Der Gemeindevorstand hat bereits beschlossen, dass die ARGE Erneuerbare Energie die Ausschreibung begleitet. Fünf Firmen wurden angeschrieben, wovon drei Firmen ein Angebot eingereicht haben. Es folgten zwei Verhandlungsrunden, wo das beste Angebot von der Firma DOMA gelegt wurde.

Es soll für die Bevölkerung die Möglichkeit geben, Teile der PV-Anlage in Form einer Bürgeranlage käuflich erwerben zu können.

Im Sommer soll es eine öffentliche Veranstaltung bezüglich der Energiegemeinschaft und der Bürgeranlage geben.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, den Auftrag zur Anschaffung einer PV-Anlage in der Höhe von 44.448,00 Euro zzgl. MwSt. an die Firma DOMA Solar zu vergeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.4. Mitgliedschaft Schulische Assistenz und Freizeitbetreuung

Um eine Schülerbetreuung gewährleisten zu können, sollte dem Verein „Schülerbetreuung des Vorarlberger Gemeindeverbands“ beigetreten werden. Dieser Beitritt ist in weiterer Folge, auch für die Personalkostenförderung des Landes erforderlich. Es gibt keinen Mitgliedsbeitrag.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, dem Verein „Schülerbetreuung des Vorarlberger Gemeindeverbands“ beizutreten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.5. Beschlussfassung Eröffnungsbilanz

Mit dem VRV 2015 müssen Gemeinden erstmalig eine Eröffnungsbilanz erstellen. Am Montag wurde interessierten Gemeindevertretern die Berechnung präsentiert. Hintergrund sind Nutzungs- und Restnutzungsdauern, welche den Wert des Bestandes beeinflussen.

Bgm. Simon Lins informiert die Anwesenden, wie die Bewertungen der Positionen vorgenommen wurden.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 der Gemeinde Schnifis wird wie folgt festgesetzt:

Langfristiges Vermögen	€ 10.797.467,68	Nettovermögen	€ 9.140.462,37
Kurzfristiges Vermögen	€ 1.062.079,74	Sonderposten Investitionszuschüsse	€ 1.746.324,71
		Langfristige Fremdmittel	€ 875.364,35
		Kurzfristige Fremdmittel	€ 97.395,99
Summe Aktiva	€ 11.859.547,42	Summe Passiva	€ 11.859.547,42

Erläuterungen zur Eröffnungsbilanz:

Die erstmalige Erfassung und Bewertung der Vermögenswerte erfolgte in Anwendung des § 38 und §39 Abs. 3 VRV 2015 und unter Berücksichtigung des Leitfadens zur Erfassung und Bewertung des Sachanlagevermögens.

Grundstücke: nach Grundstückrasterverfahren bewertet

Verkehrsinfrastruktur: nach Infrastrukturrasterverfahren mit Zustandsbewertungen (teilweise korrigiert)

Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

3.6. Beschlussfassung Finanzkraft

Da bei der 3. Sitzung vom 17.12.2020 die Finanzkraft ohne die Parkgebühren beschlossen wurde, wurden diese nun in die neue Berechnung aufgenommen. Dies ergibt statt 917.700,00 Euro eine Finanzkraft für 2021 in der Höhe von 928.700,00 Euro.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, die Finanzkraft in präsentierter Form zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.7. Neubestellung Legalisator

Simon Lins informiert darüber, dass Günter Berchtel sein Amt als Legalisator zurücklegen wird. Aus diesem Grund wurden mit Peter Fuchsl bereits Gespräche geführt, welcher sich als Nachfolger zur Verfügung stellt, sofern vonseiten der Gemeinde Schnifis Interesse besteht.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, Peter Fuchsl gem. § 4 Abs. 1 des Vorarlberger Grundbuchsanlegungsreichsgesetzes für die Bestellung als Legalisator an das Landesgericht Feldkirch zu melden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.8. Beschlussfassung Bebauungsplan Ortskern

Es wurde von der alten Gemeindevertretung ein Beschluss gefasst, dass der Bebauungsplan in einem Auflageverfahren veröffentlicht wird. Dieses ist nun abgeschlossen, da keine Stellungnahmen eingetroffen sind und kann nun von der Gemeindevertretung beschlossen werden. Der Grundriss wird nochmals auf der Leinwand präsentiert.

Bgm. Simon Lins stellt den Antrag, den Bebauungsplan Ortskern wie aus dem Auflageverfahren zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3.9. Resolution zum Volksabstimmungsverfahren in den Gemeinden

Am 11. März 2021 wurde durch die Initiative Ludesch von Herta Maria Dünser und Vizebgm. Veronika Duelli ein Antrag auf Durchführung einer Volksabstimmung für bindende Volksentscheidungen bei der Gemeinde eingereicht, welcher am 08. April zurückgezogen wurde. Ein Entwurf einer Resolution wurde der Einladung beigelegt, in welcher die Gemeinde den Bundesgesetzgeber ersucht, eine entsprechende Verfassungsänderung vorzunehmen.

Es werden kurz die Inhalte der Resolution besprochen und welche Auswirkung eine solche Verfassungsänderung mit sich führt. Auch bisherige Szenarien in umliegenden Gemeinden werden erörtert und die Für und Wider kontrovers diskutiert.

Simon Lins stellt den Antrag, die Resolution wie in der Einladung versendeter Form an den Bundesgesetzgeber und dessen dort angeführten Vertreter zu versenden.

Die Abstimmung ergibt 6 Zustimmungen und 6 Gegenstimmen. Der Antrag gilt aufgrund fehlender Mehrheit als abgelehnt.

4. Berichte

4.1. Bauausschuss & Infrastruktur

René Geiger berichtet, dass am 15.03. eine Sitzung stattgefunden hat, bei welcher es um die Umsetzung der Ausschreibung für den Umbau bei der Feuerwehr und dem Bauhof gegangen ist. Diese Ausschreibung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Vorarlberger Gemeindeverband. Auch für die Sanierung der Vernaschga-Brücke müssen für eine Umsetzung noch Abklärungen gemacht werden. Zudem wurde über diverse Straßensanierungen und das Projekt beim Spieracker beraten.

4.2. Raumplanung & Ortsbild

Stefan Duelli berichtet, dass der Ausschuss seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung keine Sitzung abgehalten hat. Es gab jedoch eine Besprechung für die Klausur der Dorfliste am 24.04.2021. Markus Berchtold wird einen gesamten Überblick zu dem Thema Raumplanung geben und die weitere Vorgehensweise wird im Anschluss besprochen. Auch die Auswirkungen des Übergang des REK in den REP wird bei der Klausur diskutiert.

4.3. Umwelt, Energie & Mobilität

Bgm. Simon Lins berichtet für Gerhard Rauch, dass die zuletzt berichteten Themen sich in der Umsetzung befinden. Zwei Themen sollen neu hinzugefügt werden. Es soll ein Treffen wegen dem ÖPNV, insbesondere der Linie 75a, organisiert werden. Mit Leiter Mario von der Stadtpolizei wurde ein Treffen abgehalten, wie in Zukunft mit der Problematik der Parkplatzsituation vorgegangen wird, bzw. wie die Bewirtschaftung vonstatten gehen könnte.

4.4. Soziales

Vizebgm. Veronika Duelli berichtet, dass es drei Sitzungen gab, eine davon online. Die Bedarfserhebung für die Mittagsbetreuung wurde versenden. Auch über die Ferienbetreuung wurde gesprochen. Der Umbau beim Kinderneust wird in einem deutlich kleineren Ausmaß umgesetzt. Ein weiteres Thema soll lauten „Wohnraumschaffung für Jung und Alt“. Dies ist nur in Zusammenarbeit mit einem sozialen Wohnbauträger möglich. Über den MOHI könnte man über die Gemeinde eine Person geringfügig anstellen, welche für die Vermittlung und Vernetzung zuständig sein könnte. Eine Umsetzung ist derzeit jedoch noch nicht in Aussicht.

Bgm. Simon Lins ergänzt, dass die Auswertung für die Kleinkindbetreuung fertig ist. Am Montag hat er noch einen Termin mit Silvia Roth, da eine Mittagsbetreuung nur altersübergreifend möglich ist.

4.5. Kultur

Karin Amann berichtet, dass Gespräche mit Christian Mathis bezüglich einem neuen Chor und mit Markus Naumann wegen der 60 Jahre Seilbahn und den Fanny Amann Tagen im Herbst gab. Eine Veranstaltung von Kultur im Jetzt mit dem Titel „Mich brennt's in meinem Reiseschuh“ soll in Zusammenarbeit mit Dreiklang im Juni stattfinden.

Bei der ersten Sitzung am 13.04.2021 wurde eine Ideensammlung wegen möglichen Veranstaltungen erstellt.

Definitiv stattfinden sollen der Bänkehock, Fotonachmittag, Generationenfest im November und die Einweihung Gedenkstein. Broschüren mit Sagen sollen in Zusammenarbeit mit der Volksschule erstellt werden. Zudem sind Zeitzeugengespräche und die Bildung eines Chores geplant, ein Palmbinden hat bereits stattgefunden.

4.6. Landwirtschaft, Wald & Gewässer

Daniel Nigg berichtet, dass am 20.04.2021 eine Sitzung stattgefunden hat. Besprochen wurde, wie die Höfe im Schnüfis uf än Blick vorgestellt werden können. Es soll im Blättle künftig die Arbeit vorgestellt werden, welche saisonal anfällt. Auch die Reparaturen am Riedweg wurden

behandelt. Zudem wurde das Projekt BioBienenApfel besprochen, welches auch gefördert wird. Beim ADEG wurde wegen einer regionalen Ecke gesprochen. Auch über Förderungen von Wurmaturen wurde beraten.

4.7. Jugend, Sport & Freizeitinfrastruktur

Pascal Berchtel berichtet, dass im Mai eine Sitzung wegen bevorstehender Veranstaltungen abgehalten wird. Es wurde entschieden, die Jugend direkt zu fragen, was für Kurse stattfinden sollen. Der Volleyballplatz ist aus rechtlichen Gründen noch geschlossen, da aus den Erfahrungen des letzten Jahres zu viele Personen vor Ort wären und eine Öffnung erst gemeinsam mit anderen Plätzen stattfinden soll.

4.8. Wirtschaft, Tourismus und Nahversorgung

Bgm. Simon Lins berichtet von der Sitzung am 15.04.2021 mit den Themen Umbau ADEG und ersten Gesprächen wegen einer Wiedereröffnung des Cafe Gerach. Derzeit müssen noch die behördlichen Auflagen und der Pachtvertrag geklärt werden. Betrieben würde das Cafe von der Seilweggenossenschaft.

4.9. Regio im Walgau und Kooperationen

Bgm. Simon Lins berichtet, dass die Gemeinden Bludesch und Schlins bereits einen Grundsatzbeschluss zur Umsetzung der Wasserversorgung getroffen haben und nun die Ausarbeitung eines Investitions- und Betriebskostenschlüssel, sowie der Satzung stattfindet.

Ein gemeinsames Jagdbergarchiv ist ebenfalls in Planung. In welcher Form ist noch in Abklärung.

Es wurde von den Bürgermeister der Jagdberggemeinden eine grundsätzliche Übereinkunft gefasst, im Bereich der Kinderbetreuung enger miteinander zu arbeiten. Auch der Umgang bei Kostenübernahmen wurde geregelt.

In der Regio selbst wurde eine Studie abgeschlossen, welche Kooperationspotentiale in der Verwaltung aufzeigt, priorisiert und das Ausmaß bzw. den möglichen Umsetzungszeitraum skizziert. Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit wurde die Unterstützung der WalgauApp, der Zeitschrift Allerhand und die Präsentation der Region, der Gemeinden und von Veranstaltungen in Busscreens besprochen. Im Bereich der Kultur wurde die Förderabwicklung besprochen.

4.10. Dreiklang

Es gibt neue Wanderkarten, welche zur Ansicht verteilt werden und zur kostenlosen Mitnahme im Bürgerservice aufgelegt werden. Es soll eine Bürgerinformation ausgearbeitet werden, um die Bevölkerung zu informieren, in welcher Form LEADER genutzt werden kann und welche Wünsche für zukünftige Projekte von Seiten der Einwohner bestehen.

4.11. Sonstiges

Stefan Duelli informiert, dass heute eine Versammlung des Umweltverbandes stattfand, bei welcher er Gerhard Rauch vertreten hat. Der Geschäftsführer Dr. Günter Meusburger hat über

die Neustrukturierung berichtet. Statt Abteilungen gibt es nun Themenkreise. Auch über aktuelles aus dem ÖBS-Shop wurde berichtet und eine neue Homepage wurde erstellt.

5. Allfälliges

Bgm. Simon Lins informiert, dass die Förderrichtlinien überarbeitet und übersichtlich dargestellt werden sollen. Hierzu sollen die einzelnen Ausschüsse die bestehenden Förderrichtlinien neu bewerten und die überarbeiteten Richtlinien zeitnah an die Gemeinde übermitteln. In weiterer Folge wird mit dem Gebührenausschuss eine Übersicht erstellt und eine gesamtheitliche Beschlussfassung der Förderrichtlinien vorbereitet.

Wenn die Maßnahmen um Covid-19 vorbei sind und sich wieder Leute treffen, regt Bgm. Simon Lins an, dass soziale Treffpunkte im Dorf fehlen und organisierte Grillabende bei der Feuerstelle am Spielplatz das soziale Miteinander wieder fördern könnten.

Nächsten Freitag, den 30.04.2021, findet zudem die Flurreinigung statt.

Ende der Sitzung: 22:10 Uhr.

Bgm. Simon Lins
Vorsitzender

Peter Fuchsl
Schriftführer